Baden-Württemberg

Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg

17/2026

25.08.2026

Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist in der Direktion für die Implementierung eines neuen Laborinformationsmanagementsystems mit Wirkung vom 01.01.2027 am Hauptsitz in Karlsruhe-Durlach **die Stelle** einer/eines

Projektmitarbeiterin/Projektmitarbeiters (w/m/d)

in Vollzeit **befristet bis zum 31.12.2029** zu besetzen. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Bewilligung der erforderlichen Haushaltsmittel für die Jahre 2027 bis 2029.

Das LTZ ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg. Die Einrichtung bearbeitet ein breites Aufgabenspektrum von der angewandten Forschung bis hin zum Wissenstransfer in die Praxis und kooperiert hierbei mit verschiedensten Institutionen im In- und Ausland.

Beim LTZ ist die anstaltsübergreifende Implementierung eines neuen Laborinformationsmanagementsystems in einer Projektphase geplant, die auch die folgende Weiterentwicklung und Präzisierung nach der Implementierungsphase umfasst. In dieser sollen notwendige organisatorische Umstrukturierungen vorgenommen und bisher nicht realisierte Digitalisierungen und Automatisierungen umgesetzt werden.

Die Tätigkeit umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Mitarbeit bei Konzepterstellung, Pflege und Entwicklung von Projektinhalten und -dokumenten
- Mitarbeit bei Konzepterstellung zur Evaluation und Erfolgsmessung des Projektfortschrittes sowie der Zielerreichung bei der Software-Implementierung
- Entwicklung und Umsetzung von Test- und Risikomanagement-Strategien
- Mitarbeit bei der Einrichtung und Konfiguration der zu implementierenden Software, umfassend die Erfassung, Aufbereitung und Digitalisierung von Daten mit Hilfe von EDV und unterstützende Prozessdefinition zur Sicherung effizienter, sicherer und qualitativer Workflows
- Planung, Koordination sowie Dokumentation von Besprechungen zur Sicherung des Informationsflusses und Herbeiführung einer effizienten, zielorientierten Entscheidungsfindung bei konkurrierenden Ansprüchen und Vorstellungen hinsichtlich der Softwarekonfiguration und Prozessdigitalisierung (Stakeholder-Management, Moderation, Eskalationsmanagement)
- Organisation und Dokumentation von Mitarbeiterschulungen zur Anwendung von Software einschließlich der Unterstützung bei der Durchführung der Schulungen sowie Erstellung und Verwaltung von Schulungs- und Systemunterlagen
- Durchführung von Recherchen.
- Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts behalten wir uns vor.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium (Bachelor in Life Sciences oder Diplom-FH) in Informatik, Wirtschaftsinformatik, Chemie, Biologie, Biotechnologie, Agrarwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Kenntnisse und eine mindestens 5-jährige Erfahrung im Projektmanagement sowie abgeschlossener Projekte
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (C 2 Niveau)

- Bereitschaft zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit nach den Anforderungen der Stelle
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Aus- und Weiterbildungen.

Von Vorteil:

- Kenntnisse und Erfahrungen im Einsatz der ITIL-Prinzipien und/oder von PRINCE2
- Kenntnisse in agilen oder hybriden Entwicklungsmethoden wie z.B. Scrum, Kanban
- praktische Erfahrungen mit Informationsmanagementsystemen
- Kenntnisse in relationalen Datenbanken, Schnittstellen
- Kenntnisse im Bereich der Erwachsenenbildung
- Kenntnisse im Qualitätsmanagement
- Kenntnisse und Erfahrungen im Aufgabengebiet.

Die Bereitschaft, sich mit einer ausgeprägten technischen Affinität in neue Softwaresysteme umfassend einzuarbeiten, wird vorausgesetzt. Zusätzlich wird ein jeweils hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstorganisation und organisatorisches Talent, Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie zielorientiertes Arbeiten erwartet. Sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit werden ebenfalls vorausgesetzt.

Das dürfen Sie von uns erwarten:

- Arbeit in einem interessanten Aufgabengebiet in einem kollegialen Team
- flexible Gestaltung Ihrer Arbeitszeit
- Nutzung Home Office
- gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- gezielte und umfassende Fort- und Weiterbildung

- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW
- Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 12.

Das LTZ Augustenberg fördert aktiv die Gleichstellung von Frauen im Beruf und fordert daher Frauen besonders zur Bewerbung auf.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt und diese bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Über das Online-Bewerberportal

https://bewerberportal.landbw.de/ltz/index.html

können Sie Ihre Bewerbung und Unterlagen beim LTZ Augustenberg unter Angabe der **Ausschreibungsnummer 17/2026 bis zum 27.09.2026** einreichen.

Die Bewerbungen werden ausschließlich zum Zweck des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung weisen wir Sie auch auf die Datenschutzerklärung des LTZ Augustenberg unter www.ltz-bw.de hin. Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage, Bereich Service – Stellenangebote, entnehmen.

Für Rückfragen stehen Frau Cornehl (0721/9468-246) oder Herr Dr. Käsmarker (0721/9468-172) gerne zur Verfügung.

gez. Dr. Breuer
Direktor